



4. November 2014

**Verein der Freunde
der Lenaus Schule
Temeswar e.V.**

Brucknerstr. 14
76437 Rastatt
www.lenaus Schule.eu

Liebe Vereinsmitglieder und Freunde der Lenaus Schule,

mit diesem Newsletter möchten wir Sie über aktuelle Entwicklungen rund um den Verein und die Lenaus Schule informieren.

1. „Neue“ Schulgebäude für die Lenaus Schule	1
2. Verein stattet neue Schulgebäude vollständig mit Möbel aus.....	2
3. Renovierungsarbeiten an der Lenaus Schule	3
4. Elsa-Lucia-Kappler-Preis	3
5. Drucker für Schule und Schülerzeitung.....	4
6. Bücherspenden	4
7. Großes Lenautreffen	4
8. Organisatorisches aus dem Verein	5

Vereinsregister des
Amtsgerichts Rastatt
Register Nr. VR 1011

Der Verein ist als
gemeinnütziger Verein
im Sinne der §§51 ff.
AO vom Finanzamt
Rastatt anerkannt.
Steuer-Nr.
39074/04172

1. „Neue“ Schulgebäude für die Lenaus Schule

Die Lenaus Schule hat seit dem 29. September ein neues Schulgelände. Es befindet sich in der Wohnblocksiedlung hinter dem Kreisverkehr am städtischen Krankenhaus („Clinicile noi“), in der Straße Intrarea Doinei. Dort befinden sich zwei Gebäude: eine ehemalige Autoreparaturwerkstatt des Automobilclubs ACR und ein dazugehöriges Bürogebäude. Beide wurde vor längerer Zeit vom Temeswarer Nahverkehrsunternehmen RATT übernommen



und kürzlich renoviert, bzw. wurde die Reparaturhalle durch Einziehen einer Zwischendecke und von Wänden ebenfalls zu einem Bürogebäude umgebaut. Da RATT die Gebäude z.Zt. nicht benötigt, wurden sie der Lenaus Schule (der Stadt) zu einem günstigen Mietpreis überlassen. Sie sollen bis zur Fertigstellung des Neubaus für die „kleine Schule“, welcher auf dem Gelände der ehemaligen Militäreinheit in der Nachbarschaft geplant ist, genutzt werden können. Der Neubau für die kleine Schule ist seit 2008 in Planung, ein Baubeginn ist jedoch noch nicht absehbar. In den nun bezogenen Schulgebäuden sind alle Klassen der Stufen 5-8 untergebracht, so dass zum

ersten Mal in der Nachkriegsgeschichte der Lenauschule kein Nachmittagsunterricht mehr stattfindet.

2. Verein stattet neue Schulgebäude vollständig mit Möbel aus

Da in den neuen Schulgebäuden keine Möbel vorhanden waren, half der Verein in einer Anfang September kurzfristig anberaumten Aktion. Unter der Organisation von Vorstandsmitglied Karin Müller-Franzen konnten von der Städtischen Carl-Spitzweg-Realschule aus München und von weiteren



Münchner Schulen gebrauchte, aber sehr gut erhaltene Schulmöbel eingesammelt und nach Temeswar transportiert werden. Auf einen halbvollen LKW einer Temeswarer Spedition, auf den zugeladen werden konnte sowie auf einen eigens für den Möbeltransport vom Verein bestellten Sattelschlepper konnten mehr als 500 Stühle, über 300 Tische, 15 Schränke, sechs Wandtafeln, drei Tageslichtprojektoren und weitere Kleinmöbel aufgeladen und an die Schule gebracht werden. Damit sind die neuen Schulgebäude vollständig über den Verein mit Möbel ausgestattet worden, eine Tatsache, die auch der Temeswarer Bürgermeister gegenüber der lokalen Presse erwähnt hat.

Zum Einsammeln und Verladen der Möbel sind für jeweils zwei Tage zwei Gruppen von Lehrer und Angestellten der Lenauschule nach München gereist. Die Kosten für das Einsammeln und den Transport der Möbel sowie für Unterkunft und Verpflegung des Hilfspersonals in Höhe von insgesamt knapp 4000 Euro hat der Verein übernommen.

Bereits im Sommer konnten die Tische und Stühle für das Lehrerzimmer von der Richard-Müller-Schule aus Fulda (Organisation Vereinsmitglied Helga Korodi) nach Temeswar gebracht werden.



Einen Bericht und Fotos von der Aktion sind auf den Webseiten des Verein:
<http://www.lenaus Schule.eu/index.php/projekte/ausstattungsderschule/moebel schule/134-moebelneueschule> zu finden.

3. Renovierungsarbeiten an der Lenaus Schule

Die Außenrenovierung des großen Gebäudes der Lenaus Schule, die im November 2013 wegen Insolvenz der ausführenden Firma unterbrochen wurde, konnte noch nicht wieder aufgenommen werden. Die erneute Ausschreibung ist im Gange und man hofft, noch dieses Jahr die Arbeiten fortsetzen zu können.

Umso erfreulicher ist es, dass das Projekt zur Innenrenovierung der Schule Mitte September dieses Jahres bewilligt wurde. Für dieses Projekt wurden bereits vor etwa drei Jahren erfolglos Mittel aus dem Fonds für regionale Entwicklung der Europäischen Union beantragt. Nach erneuter Antragsstellung wurden nun Mittel in Höhe von ca. 1.5 Millionen Euro zugeteilt. Die Arbeiten haben bereits am 1. Oktober mit viel Elan begonnen, so dass im Eifer des Gefechts die Schule seit einigen Tagen eine gekappte Internetverbindung hat. Die Renovierung erfolgt seitenweise, über alle Stockwerke hinweg und findet z. Zt. im hinteren Flügel (Turnsaal, Physik-, Chemie-Labor usw.) statt. Bis Ende 2015 sollen die Arbeiten abgeschlossen sein. Wir drücken die Daumen und hoffen, dass sich die Schüler und wir dann eines innen und außen schönen Schulgebäudes erfreuen können.



4. Elsa-Lucia-Kappler-Preis

Die Preisverleihung zum diesjährigen Elsa-Lucia-Kappler-Wettbewerb fand am 11. Juni im Festsaal der Lenaus Schule statt. Die Siegerinnen, die Geschwister Karina Körösi aus der 12. Klasse und Eveline Körösi aus der 10. Klasse, erhielten wie gewohnt das Preisgeld und alle Teilnehmer erhielten Ehrenurkunden sowie ein Buchgeschenk oder eine aktuelle Literaturverfilmung auf DVD. Die Schule erhielt aus ihrem Teil des Preisgeldes einen neuen Kopierer für das Lehrerzimmer.

Ein Novum gibt es ab dem nächsten Jahr: Auch die Zweit- und Drittplatzierten erhalten nun ein Preisgeld in Höhe von 100



Euro, bzw. 50 Euro. Das Preisgeld der Sieger verbleibt bei je 250 Euro und der Anteil der Schule bei 500 Euro, so dass der Preis nun jährlich mit 1300 Euro ausgestattet ist. Wir danken Prof. Dr. Günter Kappler für die großzügige Spende!

5. Drucker für Schule und Schülerzeitung

Der Verein hat der Lenaus Schule Anfang Oktober drei Multifunktionsgeräte (Drucker/Kopierer/Scanner) im Format DIN A3 zukommen lassen. Je eines der Geräte kommt in die „kleinen“ Schulen am Domplatz und im ehemaligen Internat, um den Lehrern die Vervielfältigung von Arbeitsmaterialien zu ermöglichen. Das dritte Gerät dient zum Druck einer neuen Schulzeitung, welche auf Initiative einer Gruppe von Schülerinnen und Schülern entstehen wird. Unter dem Namen „Lenauheute“ sollen in der ca. 20 Seiten umfassenden Publikation typische Themen des Schulalltags, aber auch allgemeine Themen, die Jugendliche interessieren, aufgegriffen werden. Der Druck der Zeitung erfolgt in Eigenregie der Schülergruppe mit dem neuen Drucker. Zusammen mit Verbrauchsmaterial hat der Verein für die drei Geräte rund 500 Euro aufgewendet.



6. Bücherspenden

Im Laufe der letzten Monate konnten erneut über 800 Bücher an die Lenaus Schule gebracht werden. Es handelt sich um Klassensätze Deutsch und Mathe für die Klassen 1-4, Lehrer-Handreichungen für den Deutsch-Unterricht in Mittel- und Oberstufe sowie Belletristik. Spender waren die Hans-Thoma-Grundschule Rastatt, Klaus-Peter Seilnacht, Rastatt, Franz Balzer, Rastatt, Rosemarie Mayer, Dachau, und Dr. Martin Straub, Jena. Ein herzliches Dankeschön den Spendern!

7. Großes Lenautreffen

Wie bereits angekündigt, wird am 6. Juni 2015 (Fronleichnamwochenende) das große Lenautreffen erneut in Temeswar organisiert. Darüber hinaus werden am Freitag den 5. Juni 2015 die „runden“ Absolventenjahrgänge 1975, 1980, 1985, 1990 und möglicherweise auch 1995 und 2005 ihre Klassentreffen ebenfalls in Temeswar abhalten. Am Donnerstag, 4. Juni findet eine Sondervorstellung des DSTT exklusiv für die Teilnehmer am Treffen statt. Die Details zum Treffen werden auf der demnächst stattfindenden Vorstandssitzung des Vereins festgelegt und im kommenden Newsletter sowie auf der Webseite des Vereins veröffentlicht.

8. Organisatorisches aus dem Verein

Die diesjährige Mitgliederversammlung des Vereins der Freunde der Lenaus Schule mit Neuwahlen fand am 24. Mai in Feldkirchen statt. In den Vorstand gewählt wurden: Vorsitzender: Franz Quint, stellv. Vorsitzende: Halrun Reinholz und Werner Roos, Schriftführerin: Sigrid Stricker, Kassier: Reinhold Guth, Beisitzer: Hella Gerber, Ursula Herzog, Karin Müller-Franzen, Dana Roos, Ute Stachler, Dieter Thöresz, Helene Wolf. Ehrenvorsitzender ist Prof. Dr. Günter Kappler. Kassenprüfer sind Carlette Sandu und Franz Gerber. Das Protokoll der Sitzung kann wie alle anderen Protokolle im Mitgliederbereich (Anmeldung erforderlich) auf den Webseiten des Vereins eingesehen oder auf Anfrage zugeschickt werden.

Am 22. November findet in Augsburg eine Vorstandssitzung statt. Gäste sind gerne gesehen.

Die Mitgliedsbeiträge für das Jahr 2015 werden Ende November/Anfang Dezember eingezogen. Wir bitten alle Selbstzahler, die ihre Beiträge für dieses Jahr noch nicht überwiesen haben, es ebenfalls in diesem Zeitraum zu tun.

Im Namen des Vorstands,

Franz Quint